

WE CARE.

Schulaktion
60 Jahre Berliner Luftbrücke

MACH MIT!

You CARE.

Nehmen Sie mit Ihrer Klasse an unserer zweiten WE CARE. Schulaktion teil und gewinnen Sie einen der drei folgenden Hauptpreise:

1.

Fahrt im Berliner Hi-Flyer für die ganze Klasse. Der Berlin Hi-Flyer ist einer der größten Heliumballone der Welt. In 150 Metern Höhe bietet er einen atemberaubenden Blick über Berlin.

2.

Das „fliegende“ Klassenzimmer in der Hastings TG 503: Besichtigung des Luftbrückenflugzeuges mit Flugsimulation und Filmprojektion im AlliiertenMuseum.

3.

Eine Lernkiste für den Klassenraum

Einfach die Anmeldekarte ausfüllen und per Post (CARE Deutschland-Luxemburg e.V., Dreizehnmorgenweg 6, 53175 Bonn) oder Fax (0228-97563-51) schicken.

Sie haben keine Anmeldekarte? Dann schicken Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten und Ihrer Aktion an maas@care.de.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideen und Aktionen und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ein herzlicher Dank geht an unsere Kooperationspartner und Sponsoren für die Bereitstellung der Preise:



Fotos: CARE-Archiv

Sauberes Trinkwasser und der Zugang zu Bildung sind in vielen abgelegenen Dörfern Nepals noch unbekannt. Viele Menschen können weder lesen noch schreiben.

Gemeinsam können wir die Shree Jana Jyoti Rastriya Grundschule in Martal unterstützen. Ein Wassertank, eine kleine Bibliothek und neue Schulbücher werden das Leben und Lernen der Schüler und Lehrer erleichtern.

Spendenkonto: 4 40 40

Sparkasse KölnBonn

BLZ 370 501 98

Stichwort:

Schulaktion Berliner Luftbrücke

TransparenzPREIS 2007
von PricewaterhouseCoopers (Dritter Platz)



WE CARE.

Schulaktion
60 Jahre Berliner Luftbrücke



MACH MIT!

You CARE.

!

CARE Deutschland-Luxemburg e.V.

Hauptgeschäftsstelle
Dreizehnmorgenweg 6, 53175 Bonn
Tel.: (0228) 97563-0, Fax: -51
E-Mail: info@care.de
Internet: www.care.de

Büro Berlin
Friedrichstraße 90, 10117 Berlin
Tel.: (030) 20 253-125, Fax: -333
E-Mail: berlin@care.de





Als die ersten CARE-Pakete vor 60 Jahren gepackt wurden, waren sie für Menschen in einer Krisenregion bestimmt, die in Trümmern lag, in der Flüchtlinge und Obdachlose extreme Not litten, vor Hunger und Erschöpfung starben: Europa.

Zwischen 1946 und 1960 brachte CARE mehr als zehn Millionen CARE-Pakete in das zerstörte Nachkriegsdeutschland – davon allein drei Millionen nach Berlin.

Am 24. Juni 1948 schnitt die Sowjetunion die Versorgungswege nach West-Berlin ab, um Druck auf die West-Alliierten auszuüben und die Währungsreform in Berlin zu verhindern. Um West-Berlin nicht an die Sowjetunion zu verlieren, sollten die Berliner auf dem Luftweg versorgt werden. Schon zwei Tage später landeten die britischen und amerikanischen „Rosinenbomber“ mit lebenswichtigen Gütern im Minutentakt in der Stadt. Von CARE gecharterte Flieger brachten täglich 1.000 CARE-Pakete zu der hungerigen Bevölkerung.

! „Die Luftbrücke – The Berlin Airlift“ Von Wolfgang Kampe

Dokumentarfilm 45 Min.
Auf DVD/Video erhältlich
Weitere Informationen:
www.die-luftbruecke-berlin.de

CARE konnte diese Hilfsaktion bis zum Ende der Blockade am 12. Mai 1949 aufrechterhalten. Mehr als 200.000 CARE-Pakete erreichten so Berlin.

Viel hat sich seitdem geändert. Deutschland gehört heute zu den reichsten Ländern der Welt. Und doch wird CARE dringender denn je gebraucht: in Afrika, in Asien und Lateinamerika, in den Kriegs- und Katastrophengebieten der ärmsten Staaten – ja selbst in Teilen Europas.

Aus Dankbarkeit entstand 1980 CARE Deutschland, das heute CARE Deutschland-Luxemburg e.V. heißt. Seit 1982 sind wir Mitglied von CARE International, einem Bündnis von 12 unabhängigen CARE-Organisationen. Gemeinsam erreichen wir mit über 14.000 meist lokalen Mitarbeitern Not Leidende in 69 Ländern weltweit.

CARE bietet noch heute die Möglichkeit, mit einem CARE-Paket zu helfen. Doch dieses Paket hat sich in 60 Jahren verändert, weil sich die ganze Welt verändert hat. Statt Corned Beef, Butter, Zucker, Kaffee und Schokolade finden sich heute zum Beispiel Kühe für Vietnam darin, Brunnen für Niger oder ganze Flüchtlingslager für Sudan. Wir schicken mehr als nur Lebensmittel: Schulen für Afghanistan, Boote für Fischer in Sri Lanka, Saatgut für Tadschikistan oder Handwerkszentren für Ecuador. Natürlich werden auch noch klassische CARE-Pakete verteilt, z.B. Familien-Pakete in Indonesien nach dem Tsunami oder Baby-Pakete für Neugeborene im Tschad.



! Es gibt viele Möglichkeiten bei der WE CARE. Schulaktion 60 Jahre Berliner Luftbrücke mitzumachen und an der großen Verlosung teilzunehmen:

Sie könnten mit Ihrer Klasse eine Unterrichtsstunde zum Thema „Luftbrücke“ durchführen, Plakate gestalten, das Alliiertenmuseum in Berlin oder das Haus der Geschichte in Bonn besuchen, eine Ausstellung zur Luftbrücke organisieren, Ihre Schüler können Geschichten der Großeltern sammeln und an uns schicken oder in der Schule über CARE informieren. Was würden Ihre Schüler in ein CARE-Paket für Hilfsbedürftige packen? Was hoffen sie in einer Notsituation selbst in einem CARE-Paket zu finden? Warum werden die Flugzeuge der Luftbrücke auch „Rosinenbomber“ genannt?

Möchten Sie und Ihre Klasse die Schüler der Shree Jana Jyoti Rastriya Grundschule in Nepal unterstützen? Viele kleine Spendenaktionen führen zu einem gemeinsamen großen Ergebnis. Kuchenverkauf, Sponsorenlauf, Vorträge oder Filmvorführung...oder haben Sie eine ganz andere Idee?

Ob Spendenaktion oder Unterrichtsstunde: alle teilnehmenden Klassen nehmen an der großen Verlosung teil! Viel Glück!